

Doushite ...

Yunjae / MinSu!!!

Von anja-san

Kapitel 23: First Date

DBSK waren bereits in Japan angekommen und wurden von Lee Teuk, Leader von Super Junior, im Flughafen überrascht. Er lud sie zu sich ein, da er meinte er habe eine Überraschung, gemeinsam mit Super Junior, für sie vorbereitet. Jaejoong war nicht sehr begeistert darüber, aber den Grund würden wir bald erfahren.

Sie stiegen alle in einen großen schwarzen Wagen ein, ihr Manager verabschiedete sich schon im Flughafen, da er seine Frau sehen wollte. Er vertraute Lee Teuk DBSK an und würde am Abend Yunho anrufen. Yunho und der Rest der Gruppe befanden sich im Auto und nur Lee Teuk war zu hören. Er erzählte, dass Super Junior reichliche Proben hatten und sie bald ihre neue Single herausbringen würden. Danach fragte er wie es in Frankreich abgelaufen war bzw. wie es ihnen ginge, da sie sich schon lange nicht gesehen hatten. Yunho der neben ihm saß, erzählte das wesentliche. Über Yoochuns und Jaejoongs Unfall hielt er noch den Mund, denn sonst würde es vielleicht eines Tages bei ihren Manager gelangen und da würden sie dicke Probleme kriegen. Er erzählte über das tolle Essen und deren Sehenswürdigkeiten, die sie in Frankreich besucht hatten. Changmin unterbrach beide und kommentierte, dass das Essen für ihn grauslich war. Junsu, der Musik hörte auf seinem iPod gab sich ein Hörer aus dem Ohr und stimmte Changmin zu. Das Essen von Japan und Korea waren viel besser. Yoochun war still sitzen bis er gefragt wurde.

„Mir? Mir hat das Essen geschmeckt, ich bin nicht so pingelig wie die beiden. Nicht war Jaejoong?“ er blickte zu Jaejoong, der nur aus dem Fenster sah und kein Kommentar von sich gab. Yoochun klopfte ihn bei dem Oberschenkel und rief dabei seinen Namen. Jaejoong drehte sich blitzartig um und sah, dass er gemeint war.

„Wer ich? Das Essen? Naja mir hat das Essen schon geschmeckt – doch Japan und Korea haben besseres Essen muss ich sagen.“ gab er als Antwort und versuchte zu lachen, damit man seine Eifersucht nicht bemerkt. Ihm störte es einfach, wenn Yunho bei Lee Teuk war, da Yunho eine zu nette Person ist und das meiste mit sich machen lässt. Jaejoong hingegen war stark und wehrte sich gegen solche Situationen, doch bis jetzt war keine gewesen. Er schnaufte vor sich hin und schon bald waren sie vor einem Riesigen Gebäude. Lee Teuk zeigte ihnen den Weg.

Als sie den Eingang betraten war es ganz Dunkel, doch auch hörte man etwas Echo.

Plötzlich machten sich einzelne Lichter an und kleine Feuerwerke. Mit großen Buchstaben stand „Welcome Tohoshinki“ und Super Junior sang ihre neue Single „Happiness“ vor. Yunho war etwas erstarrt genau so wie die anderen. Lee Teuk klatschte und umarmte Yunho erneut. Nach dem Lied bedankte sich DBSK für die große Mühe und die tolle Feier. Nun wurde das Buffet eröffnet und alle aßen und plauderten etwas. Junsu ging und Euteuk und umarmte ihn und erzählte ihm etwas über Frankreich. Danach sprach er einige Wörter wie „Bonjour – Merci“ Euteuk war ganz überrascht von der Sprache und gab als Kommentar: „Das klingt ja als hättest du deine Zunge geschluckt“ Changmin musste lachen, als er dies hörte. Junsu sag auch ein Lied, dass er dort mit Yoochun erfunden hatte, es nannte sich „O champ’s d’lysee“. Als er es sag, begann Euteuk mitzusingen und beide hatten ihren Spaß. Changmin stand nur daneben und sah deren Blödheit zu. Yoochun war beim Buffet und nahm sich ein Teller voller köstliches Essen. Auch er suchte ständig nach einer Person, doch er wusste, dass sie nicht da sein würde. Er meinte damit Mi-Cha, von der er sich heimlich im Flughafen verabschiedet hatte. Angerufen hatte er sie noch nicht, da er noch keine Ruhe hatte von den ganzen, doch sobald er daheim sein würde, würde er sie anrufen. Yunho war bei Lee Teuk und probierte das Essen vom Buffet. Beide hatten ein angenehmes Gespräch. Jaejoong war der einzige der nicht wirklich von der ganzen Sache begeistert war. Er saß alleine und trank sein Glas Mango Saft. Die ganze Zeit über, starrte er Lee Teuk und Yunho an. Ständig musste er etwas wegschauen, da er sonst zu ihm gehen würde, jedoch konnte er dies nicht tun. Keiner von Super Junior wusste, dass Jaejoong und Yunho – seit einigen Wochen miteinander gehen. Er musste die Ruhe bewahren. Lee Teuk wusste es bereits, doch er ließ es sich nicht anmerken, denn er kannte Yunho. Er würde erst etwas sagen, wenn Yunho und Jaejoong es von allein erzählen würden. Die Feier nahm weiterhin seinen Lauf bis spät in die Nacht. Danach verabschiedeten DBSK sich langsam, denn sie würden Schlaf brauchen, nach der ganzen Reise. Sie bedankten sich nochmals und wurden von Lee Teuks Manager, nach Hause gefahren. Im Auto war es ruhig. Changmin war etwas eingeschlafen, da er sehr müde war und wenig Schlaf im Flugzeug hatte. Junsu war neben ihm und sah die große Chance ein wenig Spaß zu haben.

Er flüsterte ihm leise ins Ohr: „Changmin, wo hast du deine Millionen versteckt? Sag es mir, und du wirst mit gutem Essen belohnt.“ Junsu kicherte dabei etwas und wartete auf Changmin’s Antwort. Changmin bewegte seinen Kopf so hin, dass er an Junsu’s Schulter angelehnt war. Leise antwortete: „In meinem Bauch.“ Junsu wunderte sich über diese Antwort, doch sie ergab Sinn. Warum sollte Changmin nicht auch sein Geld essen? Junsu zog ihn ein Haar vom Kopf und sah zum Fenster hinaus. Es war ein angenehmes Gefühl Changmin bei seiner Schulter zu haben, denn er fühlte sich immer verantwortlich für ihn und er wusste auch, dass Changmin ihn brauchen würde. Schon seit DBSK ihr Debut hatte, war Changmin sehr anhänglich an Junsu, da beide fast im selben Alter sind und auch gleiche Interessen teilen. Die Fahrt nahm schließlich ein Ende und Yunho bedankte sich beim Manager von Super Junior. Yoochun sperrte die Wohnung auf und schaltete das Licht an, sobald er rein ging. Alle zogen ihre Schuhe aus und ließen ihre Koffer einfach im Wohnzimmer stehen, da alle im Moment nur den Augenblick genießen wieder daheim zu sein. Changmin, der von Junsu im Auto geweckt worden ist, war noch etwas müde und blieb im Sofa ruhig sitzen. Junsu dagegen, rannte in sein Zimmer und schaltete seinen Computer an. Er wollte wissen, ob er Mails von seinem Bruder bekommen hatte. Zwar telefonierten die beide sehr oft, aber neugierig war er trotzdem. Während Junsu damit verbrachte seine Mails zu lesen, kam Changmin ins Zimmer und legte sich auf Junsu’s Bett hin. Junsu bemerkte

ihn anfangs gar nicht, doch als Changmin bereits eingeschlafen war, merkte er, dass er auf sein Bett lag. Beide waren alleine im Zimmer und es war sehr ruhig. Junsu war fertig mit dem lesen seiner Mails und wollte sich auch schon schlafen legen, doch Changmin lag da. Er wollte ihn nicht wecken, da er schon im Auto sehr müde aussah. Langsam und leise näherte er sich Changmin und legte sich einfach neben ihn hin. Mit der Decke, deckte er ihn zu und wünschte ihm eine Gute Nacht. Ihm war ganz warm ums Herz und auch fühlte er sich sehr wohl an seiner Seite. Dieses Gefühl konnte er einfach nicht weiterbeschreiben bzw. nicht definieren was es genau ist. Ob es genau so ist wie bei Jaejoong und Yunho? Nein, das würde er sich nicht eingestehen bzw. so etwas würde ihn niemals passieren. Er hörte auf zu überlegene und versuchte zu schlafen. Yoochun war bereits im Gespräch mit Mi-Cha, die sich über seinen Anruf freute. Er erzählte ihr, wie es in Frankreich war und, dass er sie vermisst hatte. Sie war etwas gerührt und wollte sich mit ihm am Wochenende treffen. Er sah in seinem Terminkalender nach, und trug es ein. Beide sprachen noch Stundenlange, während es bei Yunho und Jaejoong im Zimmer sehr ruhig zu ging. Jaejoong hatte einen ernsten Blick und räumte seinen Koffer aus. Seine Kleidung faltete er und schlichtet sie in den Kasten. Währenddessen sprach er kein Wort und Yunho ging den Terminkalender von DBSK durch. Als Yunho ihn sich laut durchlas und Jaejoong zwischendurch etwas fragte, antwortete Jaejoong nur mit einem „Mhm“. Yunho dachte er wäre etwas müde und, dass er deshalb solche kurzen Antworten gab. Yunho gab den Kalender zur Seite und stand vom Bett auf. Jaejoong hingegen schlichtete seine Kleidung fertig in den Kasten. Als er sich umdrehte war Yunho vor ihm. Er hatte ein grinsen im Gesicht und umarmte Jaejoong. Jaejoong war etwas gerührt, doch als er ihn auch umarmen wollte, musste er an die Situation zwischen ihm und Lee Teuk denken. Er schloss seine Augen und ließ sich umarmen. Am liebsten würde er mit ihm darüber reden, doch er traute sich nicht, da Yunho sicher meinen würde Lee Teuk und er wären nur Freunde. Es stimmte auch, doch warum musste Yunho zu allen seinen Freunden zu nett sein? Jaejoong war verwirrt. Er hielt sich an Yunho´s grünen Pullover an und sagte nichts. Yunho hatte ihn noch zwischen seinen Armen und seinen Oberkörper. Fest nahm er ihn zu sich und sein Gesicht hatte er an seiner Schulter angelehnt. Jaejoong´s blonde Haare waren schön und rochen sehr gut nach Haarshampoo. Kein Wunder – Jaejoong pflegte sich sehr gut. Als Yunho langsam aus seiner Seite wich, ließ auch Jaejoong von ihm los. Yunho drehte sich um und sagte: „Tja, wir sollten nicht all zu sehr zusammen sein, nicht dass plötzlich der Manager rein kommt oder so. Verstehst du was ich meine?“ Jaejoong hörte nicht richtig. Er wollte diesen Satz am liebsten überhört haben, doch es war wahr. Jaejoong legte sich hin, so dass sein Rücken zu Yunho sah und antwortete: „Da bin ich ganz deiner Meinung.“

Danach wurde nichts mehr gesprochen, sondern nur das Licht abgedreht und geschlafen. Jaejoong hörte noch, wie Yoochun mit seiner Freundin quatschte also stand er auf und machte ruckartig die Tür auf. Yoochun bekam faste in Herzinfarkt und ließ sogar sein Handy fallen.

„Was ist los Jaejoong?“ fragte er etwas erschrocken. Jaejoong war noch bei der Tür und fragte: „Könntest du etwas leiser sprechen, ich kann nicht schlafen, verstehst du?“ Yoochun nickte nur und Jaejoong entschuldigte sich noch für den Tür knall. Yoochun merkte, dass mit Jaejoong etwas nicht stimmen würde, doch er blieb ruhig und sprach weiter mit Mi-Cha, jedoch in einen leiseren Ton.

Am nächsten Tag in der Früh machte sich Junsu, wie üblich, seine Cornflakes. Er

wärmte sie in der Mikrowelle auf und er selbst sah dabei zu. Changmin kam auch aus dem Zimmer und rieb sich noch die Augen vom Schlaf. Er setzte sich hin und sah Junsu dabei zu. Junsu bemerkte ihn gar nicht, doch als Changmin „Hyung“ schrie, erschreckte er sich und sah ihn schon.

„Changmin? Musst du mich immer so erschrecken? Das kannst du auch in einem angenehmeren Ton sagen. Ich mache mir mein Frühstück. Willst du auch Cornflakes?“ fragte Junsu ihn. Changmin überlegte und entschied sich für ein Sandwich, dass er sich selbst machen würde. Junsu war auf dem Küchentisch sitzen und wartete noch auf sein Frühstück, dass in der Mikrowelle Runden drehte. Nach zehn Minuten war es auch schon fertig und schnell begann er zu essen. Sie hatten für den Rest der Woche frei, da ihr Manager mit seiner Frau Sachen unternehmen würde und er selbst von der Reise etwas fertig war. Yoochun war ebenfalls bereits wach und ließ den großen Fernseher im Wohnzimmer rennen. Es spielte eine Werbung über den größten Vergnügungspark Japans, der „Odaiba Park“. Changmin nahm die Fernbedienung und drehte den Fernseher lauter. Junsu fragte danach mit vollem Mund: „Hey, Changmin warum drehst du lauter? Wir frühstücken gerade.“ Sagte er und schmatzte weiter. Changmin war total begeistert. Er war noch nie im Odaiba Park. Schon als er davon gehört hatte, wollte er mal unbedingt dort hin. Junsu sah darin vorbei und aß weiter. Plötzlich drehte sich Changmin um und setzte sich neben Junsu. Beide kamen ins Gespräch:

„Was willst du von mir Changmin?“

„Ich möchte, dass du mit mir in diesen Park gehst.“

„Spinnst du? Fans sind sicher dort und die würden uns dort essen.“

„Bitte, ich wollte schon immer mal dorthin und jetzt ist die Gelegenheit dazu. Yunho würde bestimmt nicht mitkommen und Yoochun hat zu viel mit Mi-Chan vor.“

„Okay ist gut – aber zuerst musst du mir eine Frage beantworten?“

„Eine Frage? Geht klar – stell sie ruhig.“

„Wo hast du deine Millionen?“

Changmin zögerte nicht lange und schlug ihn mit einer Zeitung auf dem Kopf. Somit war es geklärt. Junsu und Changmin würden in den Odaiba Park gehen. Sie müssten nur noch Yunho um Erlaubnis bitten, was eigentlich eine leichte Aufgabe für sie war. Yunho war auch schon wach, da er die beiden laut reden gehört hatte. Changmin ging zu ihm hin und erklärte ihm die Situation.

„Was? In den Odaiba Park? Das ist doch der größte Park Japans. Und dort wollte ihr hin gehen? Von mir aus. Aber Junsu, wehe du lässt Changmin aus den Augen, wie letztes Mal bei euren Nudelrestaurant, verstanden?“ gab Yunho als Antwort. Junsu schluckte stark und hatte noch den Löffel im Mund. Changmin freute sich riesig und bedankte sich bei Junsu, der seinen Löffel langsam aus dem Mund gab. Beide würden sich in den nächsten Stunden auf den Weg machen und ihren Tag dort verbringen. Yunho gab ihnen Geld, damit sie draußen essen könnte, er wusste, dass Junsu nicht gerne Geld ausgeben würde. Changmin ging duschen und versuchte sich zu beeilen, da er sich schon sehr auf diesen Park freute. Junsu dagegen zog sich nur um und richtete seine Frisur.

Eine Stunde später waren beide fertig und verabschiedeten sich von allen. Sie machten sich auf den Weg und würden am Abend wieder zurück sein. Jaejoong war

noch im Bett liegen und versuchte nochmal über die ganze Sache nach zu denken. Nach einer Weile stand er auf und zog sich um. Er musste raus gehen und frische Luft schnappen. Yunho und er kamen ins Gespräch:

„Wo gehst du hin?“

„Spazieren, wieso?“

„Weil du normalerweise nie alleine wohin gehst.“

„Ich brauche einfach frische Luft okay?“

„Ist gut. Falls etwas sein sollte, lass mich es wissen oder ruf mich an.“

„Mach ich – bis dann.“

Jaejoong ging und fuhr mit Yunho´s Auto weg. Er selbst hatte den Schlüssel, damals von ihm bekommen, damit er auch sein Auto benutzen konnte. Er hielt auf einem riesigen Parkplatz an und atmete tief ein und wieder aus. Danach fuhr er zu einem Lokal, das er schon kannte und trank dort eine Kleinigkeit. Jemand klopfte ihn auf die Schulter. Er drehte sich um und es war Kim Hyun Joong, der Leader aus der Gruppe SS501. Beide waren schon damals befreundet, doch da beide immer sehr viel zu tun hatten, unternahmten sie nicht sehr viel. Hyun Joong lud ihn auf ein Getränk ein und sprach ein wenig mit ihm. Beide hatten sich viel zu erzählen. Jaejoong erzählte ihm nicht, dass er und Yunho eine Beziehung hatten, so viel wollte er ihm auch nicht zutrauen. Beide unterhielten sich weiter und so verging auch die Zeit.

Während Jaejoong und Hyun Joong ein nettes Gespräch hatten, waren Junsu und Changmin bereits im Odaiba Park und etwas Spaß zu haben. Sie stiegen in jedes zweite Karussell ein. Zu Schluss wollte Changmin noch in die Achterbahn, doch Junsu weigerte sich. Ihm war bereits schlecht von den anderen Fahrten. Er musste sich hinsetzen und etwas Luft schnappen. Changmin war etwas besorgt. Er duckte sich zu ihm und streichelte ihn bei den Oberschenkeln. Er sah wie Junsu einen etwas ernsteren Blick hatte, da ihm schlecht war. Changmin holte aus einem Lebensmittelgeschäft Wasser und eine Kleinigkeit zu Essen. Schnell rannte er wieder zu Junsu, der bei einer Bank sitzen war. Er gab ihm das Wasser und ein Hamburger, das er um die Ecke gekauft hatte. Junsu bedankte sich, doch in dem Zustand wollte er nichts essen. Das Wasser reichte ihm. Junsu wusste nicht wieso und weshalb, doch er wollte Changmin umarmen und das tat er auch. Er umarmte ihn zu sich und sagte nichts dabei. Changmin war sprachlos und brachte kein Wort hinaus. Junsu´s Körper war ganz warm und doch zitterte er etwas. Vielleicht vor Nervosität? Changmin wusste es nicht, doch er wollte diesen Augenblick nicht unterbrechen. Mit seinen Händen klammerte er sich fest an Junsu´s Jacke und blieb hockend bei ihm. Plötzlich vibrierte das Handy von Changmin. Es war Yunho, der ihn gerade anrief.

„Hi Yunho, was gibt´s?“ fragte Changmin und hielt sich noch an Junsu an.

„Changmin? Wollte fragen wie es euch im Odaiba Park geht? Ob alles in Ordnung ist?“

„Ja es ist alles in Ordnung. Junsu ist nur etwas schlecht von den ganzen Runden.“

„Oh...er sollte sich hinsetzen und etwas ausruhen.“

„Tut er gerade.“

„Verstehe...habt ihr etwas von Jaejoong gehört oder hat er euch angerufen?“

„Nein, er ist doch frische Luft schnappen gegangen oder?“

„Ja schon, aber er ist noch immer nicht zurück und an das Handy geht er auch nicht ran.“

„Wir werden ihn versuchen anzurufen okay? Er kann nicht weit sein. Du kennst ihn ja.“
„Ja – dann wünsche ich euch noch viel Spaß und kommt auch ihr bald wieder nach Hause.“

„Ist gut – machen wir.“

Changmin legte als erster auf und lachte dabei. Yunho zog sich um und machte sich auf dem Weg um Jaejoong zu suchen. Innerlich machte er sich Sorgen, und auch hatte er das Gefühl, dass ihm etwas bekümmern würde. Er gab Yoochun Bescheid, der die ganze Zeit telefonierte. Mit einer Sonnenbrille und Haube versuche er seine Identität zu verstecken um von den Fans nicht entdeckt zu werden. Er durchsuchte einige Boutiquen und Restaurants, jedoch ohne Erfolg. Als er an einem kleinen Caférestaurant vorbei ging, sah er wie Jaejoong sich mit Hyun Joong unterhielt und dabei lachte. Ihm gefiel das Ganze nicht und bildete Fäuste. Jaejoong hielt sich sogar die Hände vor seinem Mund, da er so viel lachen musste. Yunho ging in das Restaurant hinein.

Fortsetzung folgt...